

BESCHLUSSVORLAGE V0008/18 öffentlich	Referat	Referat VI
	Amt	Hochbauamt
	Kostenstelle (UA)	2402
	Amtsleiter/in	Frau Knoop/Herr Gäck
	Telefon	3 05-21 60
	Telefax	3 05-21 66
E-Mail	hochbauamt@ingolstadt.de	
Datum	10.01.2018	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Kultur- und Schulausschuss	24.01.2018	Entscheidung	
Ausschuss für Stadtentwicklung, Ökologie und Wirtschaftsförderung	30.01.2018	Entscheidung	
Finanz- und Personalausschuss	01.02.2018	Entscheidung	

Beratungsgegenstand

Schulanlage Brückenkopf
Teilsanierung der Wärmeerzeugung
- Projektgenehmigung
(Referenten: Herr Ring, Herr Engert)

Antrag:

1. Für die Teilsanierung der Wärmeerzeugung Brückenkopf 1 wird die Projektgenehmigung erteilt.
2. Die Kosten gemäß der vorliegenden Planung in Höhe von 435.000 € werden genehmigt.
3. Die Mittel in Höhe von 435.000 € werden im Verwaltungshaushalt auf Bauunterhalt HHST 0.240200.501000 Leo-von-Klenze-Schule – Staatl. Berufsschule II, Brückenkopf 1 Haus D bereitgestellt.

gez.

Alexander Ring
Berufsmäßiger Stadtrat

gez.

Gabriel Engert
Berufsmäßiger Stadtrat

Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten: ja nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben 435.000 EUR	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten ca. 6.500 € Bauunterhalt	<input checked="" type="checkbox"/> im VWH bei HSt: 0.240200.501000 Leo-von-Klenze-Schule – Staatl. Berufsschule II, Brückenkopf 1 und DR 1 <input type="checkbox"/> im VMH bei HSt:	Euro: 435.000
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe) ca. 9.000 € Zuschuss	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe) ---	von HSt:	
	<input type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 20	Euro:
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von Euro müssen zum Haushalt 20 wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

Kurzvortrag:

1. Sachlage:

Für die Schulanlage Brückenkopf gibt es eine zentrale Wärmeerzeugung, die die Gebäude A, B, C, D und E versorgt. Lediglich der Turm Bauer und die Werkstätten der Handwerkskammer (Gebäude G) sind eigenständig.

Die Wärme wird hauptsächlich mit zwei Brennwertkesseln erzeugt. Ergänzend gibt es einen Niedertemperaturkessel zum Notbetrieb bei Störungen.

Zur energiesparenden Wärmeerzeugung gibt es eine so genannte Kesselfolgerregelung. Dadurch wird gewährleistet, dass immer nur so viele Kessel in Betrieb sind, wie entsprechend der Witterung und Nutzung der Gebäude benötigt werden. Dadurch werden unnötige Bereitschaftsverluste vermieden.

Die gesamte Anlage wurde anno 1992 eingebaut und ist bereits über 25 Jahre alt.
Für die Lebensdauer sind nach VDI 2067 anzusetzen:

Brennwertkessel, bodenstehend, über 200 kW	20 Jahre
Gasbrenner mit Gebläse und Zubehör	16 Jahre
Abgasanlage („Kamin“ für Brennwerttechnik, analog zum Kessel)	20 Jahre
Druckhaltung der Gesamtanlage	25 Jahre
Ausdehnungsgefäße für Kesselanlage	15 Jahre
Regelungstechnik (Mess- und Regelgeräte) (u.a. Kesselfolgeregelung)	15 Jahre

Einer der beiden Brennwertkessel ist bereits undicht und die dazugehörige Abgasanlage und Ausdehnungsgefäße sind defekt. Die Kesselfolgeregelung funktioniert nicht mehr im Automatikbetrieb und muss zeitaufwändig manuell gesteuert werden.

2. Geplante Maßnahmen:

Es ist vorgesehen, den zweiten Brennwertkessel und den Niedertemperaturkessel inkl. der jeweiligen Gasbrenner und Abgasanlagen weiter zu nutzen.
Erneuert werden sollen ein Brennwertkessel mit dazugehörigem Gasbrenner, der Abgasanlage, die Druckhaltung, Ausdehnungsgefäße sowie die Kesselfolgeregelung für die gesamte Anlage.
Im Rahmen der Kesselsanierung soll der Trinkwasser-Hausanschluss entsprechend den aktuellen Hygienerichtlinien ebenfalls ertüchtigt werden.

3. Kosten:

KG 410 Abwasser-, Wasser-, Gasanlagen	ca.	8.000 EUR
KG 420 Wärmeversorgungsanlagen	ca.	191.000 EUR
KG 480 Gebäudeautomation	ca.	66.000 EUR
KG 490 Sonstige Maßnahmen (z.B. Demontagen)	ca.	36.000 EUR
KG 700 Baunebenkosten:	ca.	94.000 EUR
Unvorhergesehenes (ca. 10 %):	ca.	40.000 EUR
Gesamtkosten incl. Nebenkosten:	ca.	435.000 EUR

4. Zeitplan:

Ausführungsplanung und Ausschreibung:	Frühjahr 2018
Umsetzung der Baumaßnahmen:	Sommer / Herbst 2018
Abschluss der Maßnahme:	Herbst / Winter 2018

Anlage:
1 Übersichtsplan